



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Newe Predicanten Practica/ vnd Prognosticon

[Helmstedt], 1592

VD16 N 583

Jungfrauw.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35550

Predicanten

einerley Todt/in dem seynd vil Widertäuffer vorab
weiland zu Münster / vnd die Gößen im Niderlande
geborn/i præ sequar: dicit Cancer, es hat alles bey
ihnen den Krebsgang.

Löw.

Macht hitzige vnd gefressige Leut / die nicht viel
sparen/mehr verthun dan sie haben/sich mit Schuld-
den belästigen / vnd kaum das Grabgelt vbrig lassen/
darüber dann die verlassene Predicanten kinder / vnd
Köchin/auch die Triß gar auß/oder Fiscales vnd Of-
ficiales sehr klagen.

Jungfraw.

Liebt Gerechtigkeit / erhebt zu ehren vnd digni-
teten / gibt gerechte Richter vnd fromme Regenten/
erheit zucht/Keuschheit vnd Geistlichkeit. In diesem
Zeichen wirdt kein Predicant noch Lutran geboren/
dann wenig Gerechtigkeit bey ihnen zu finden/sie kom-
men auch zu schlechten digniteten/wiewol sie es höch-
lich begeren / sie achten der Keuschheit so gar nicht/
daß sie nicht wissen was stete Jungfrawschafft sey/
dann sie die Jugend bey zeiten zu der Ehe bereden/
vnd darumb nennen sie das meiste theil irer Predig-
ten/Kinderlehr/dann Kinder lehren Kinder/wie sie
Kinder machen/vnd also ein Kindische Welt erhal-
ten/vnd Kindische Werck brauchē sollen/vnd derhal-
ben kommen de Junge Leut also willig in ire Predig-
ten

ten / dann auch sonst wenig anders trosts darauß empfangen / vnd ist bey ihnen ihrer eignen Person halber ein streng Gesas / bey verlust ihres präconats oder Schreyberuffs / daß kein Bischoff ohn ein Bischoffin / Abbt ohn ein Abts Weib / kein Pfarrherr ohn eine Pfahrerin / kein Caplan ohn ein Caplanin / vnd kein Priester ohn ein presbyterissa (darumb sacerdos generis communis duobus) seyn darff / ostende si aude vel vnicum celibem predicatum. Diweil dann ihr Thun diesem Zeichen zu wider / so haben sie an seine statt Thaidem hinauff gesetzt in das Gestirn / das ist / ein gemein Huer für die Jungfraw / dieselbig gibt ihnen influentz vnd neigung / vorab zum Weib vnd Kindern / darumb thut man ihnen vnrecht / daß man sagt / sie haben Stiffte vnd Klöster zerstört / dann sie dieselben mit Jungen seuling erfüllen / der Abbt zu Hirschaw hat allein zwölff Kinder.

Wag.

Darinn werden glückselige Leut geboren / die lang leben / viel Stett / Land vnd Leut regieren / vnd nach diesem Leben ein grossen Namen hinder sich lassen / aber solches Glück misgünmen die Predig esel den ihrigen / bewegen sie zu Kriegen / daß sie Land vnd Leut verlieren / gefangen werden / vnd im elend sterben / oder sonst galing erlizen / damit auch bald die jungen Herren / oder aber andere Linien in das Regiment kommen / id em illis est, siue Galli siue Germani potantur Argentorata. Nachmals suchen sie solchs elends sehr frem. de vrsachen vnd außflucht / sagen: Deus est